~XOXO~

Von V-Hope

Kapitel 5: 5.

Xiumin fing an die Flasche zu drehen und sie blieb bei Lay stehen. Lay verzog sein Gesicht kein Zentimeter. Er schaute so wie immer etwas verpeilt und wie auf Droge. Aber wir waren schon dran gewöhnt, dass Lay etwas außergewöhnlich wahr. Ich kam die erste zeit nicht sehr gut damit klar aber jetzt fand ich es schon sehr amüsant wie er manchmal schaute. Er war halt unser kleines Einhorn.

"Wahrheit oder Pflicht?" sagte Xiumin. Lay sah etwas verträumt aus, aber er antwortete nach einigen Sekunden. "Wahrheit." "Na schön. Also ich würde gerne von dir Wissen wen du aus unserer Gruppe am liebsten Küssen würdest?" die frage war eigentlich noch ganz in Ordnung. Lay hätte es schlimmer erwischen können. Er grinste etwas und antwortete kurz und knapp "Kris" Ich schaute geschockt drein, wieso ausgerechnet Kris? Ich meinte, ja, die beiden verbrachten schon viel zeit zusammen, aber das bedeutete noch gar nichts. Ich verbrachte auch viel zeit mit Chanyeol und es war bis jetzt nichts gelaufen, außer das im Schlafzimmer... was ich versuchte so gut es ging zu verdrängen. "Meinst du das wirklich so, Lay oder ist es jetzt nur, weil du irgend jemanden aussuchen musstest?" fragte Kris. "Ich mein das wirklich so. Die anderen interessieren mich nicht... du bist derjenige den ich wirklich küssen will." mir kam das grade so vor als ob es wieder daraus hinaus lief das es wieder ein neues paar in dieser Band zusammen fand. Bald bestand die ganze Band aus paaren und ich war der einige der leer ausging. Wieso verdammt nochmal haben die alle so viel Glück und ich hab diesen Abend einfach nur Pech? Die anderen beobachteten deren Gespräch und ich, wie so oft schon am Abend, verlor mich in Selbstmitleid. Den einzigen Freund den ich im Moment hatte war meine Flasche Alkohol die schon über die Hälfte leer war. Ich fand es schon erstaunlich, dass ich noch klar denken konnte. Aber laufen und reden viel mir bestimmt schwer, deswegen lies ich es einfach. Mit mir redete sowie so keiner... die waren ja alle beschäftigt. Ich realisierte, dass die Flasche gedreht wurde. Kris und Lay saßen jetzt auch angekuschelt neben einander. Wie es aussieht hatte ich recht. Wieder welche die zusammen gekommen waren. Ich glaubte, ich fange gleich an zu kotzen und das nicht wegen dem Alkohol. Wieso konnten das nicht Chanyeol und ich sein? Was hatte Gott nur gegen mich? Die Flasche hielt wieder bei Tao. Da er schon dran wahr und jeder einmal dran kommen sollte, musste Lay noch einmal drehen und diesmal hielt sie bei D.O.. D.O klammerte sich an Kais arm und versteckte sein Gesicht so gut es ging. "Ich möchte nicht" flüsterte D.O. Er war schon komisch unser D.O. Er hatte wirklich oft Stimmungsschwankungen. Erst machte er einen fertig und dann auf einmal war er der kleine Angsthase. Ich fand, dass er ein Psycho war. Das hatte ich ihn vor Monaten schon mal gesagt und das ging nicht gut aus. Er wurde

wütend und wollte versuchen mich zu schlagen. Ich bin nur weg gerannt vor Panik und hab trotzdem Schläge einstecken müssen bis ich mich in mein Zimmer eingeschlossen hatte. Da hatte ich aber auch wieder selbst Schuld. Ich redete nicht viel, aber wenn ich was sagte war es immer unpassend und dann geschah immer so was. Natürlich wusste ich, dass er kein Psycho war, aber manchmal benahm er sich trotzdem wie einer.

"Nimm doch einfach Wahrheit wenn du nicht Pflicht nehmen möchtest, mein kleiner Soso Bär." sagte Kai amüsiert. "Nenne mich nicht so vor den anderen. Du weißt, dass ich das hasse. Da ich mich nicht davor drücken kann nehme ich wirklich Wahrheit." D.O boxte Kai auf den Arm und setzte ein Wütendes Gesicht auf. Na was hab ich gesagt? Er war verrückt. Kris half Lay, dem nichts einfallen wollte, eine frage in sein Ohr zu flüstern. Lay nickte um zu verstehen zu geben, dass er die frage gut fand. "So D.O mit wem hier in der Runde hättest du am liebsten Sex ausgenommen Kai?" "Er will mit keinen von euch Sex haben... Er hat mich." sagte Kai, dem es anzusehen wahr, dass ihm die frage nicht gefiel, die Lay D.O gestellt hatte. „Kai Schätzchen, dass habe ich nie gesagt. Du bist nicht der einzige Attraktive hier in der runde. Die Entscheidung ist eigentlich ganz einfach. Ich würde Baekhyun nehmen.“ einen Moment war es sehr still. Ich hatte nur mit einem Ohr richtig zugehört und hatte erst am ende gemerkt, dass mein Name gefallen war. Ich schaute in die Runde. Alle blicke waren auf mich gerichtet. Was war den jetzt los ? "Wieso starrt ihr mich an?" "Hast du grade nicht zugehört ? D.O sagte, dass er mit dir Sex haben wollen würde." antwortete Sehun auf meine frage. Wie bitte? Was hat er das grade gesagt? Wieso um Himmels willen würde er mit mir schlafen wollen? Er sah nie so aus, als ob er Interesse an mir hätte. "D.O das ist nicht dein ernst...! Du verarscht mich grade oder? Du interessierst dich doch nur für Kai ...?!" "Ich hab nie gesagt, dass ich mich nur für ihn interessiere. Ja ich liebe ihn, aber ich darf doch trotzdem andere Männer sexy finden und darüber fantasieren wie sie wohl im Bett sind? Baekhyun und du bist einer davon von dem ich manchmal sehr dreckige Fantasien habe." sagte D.O ohne mit der Wimper zu zucken. Wieso hatte ich schon geahnt, dass der Abend wirklich noch schlimmer werden konnte? Irgendwann müsste ich mich vor Scham noch verstecken. "Soso Bär ...Ich dachte ich wäre der einzige den du sexy finden würdest." Kai fing an zu schmollen. Er mochte es überhaupt nicht, wenn man jemanden anderen anstatt ihn sexy findet. Kai war schon etwas selbst verliebt. Er schwärmt immer vor dem Spiegel wie gut er ja aussah und was für ein Sexy Körper er hatte und wie er sich damit bewegen kann. Das Gerede davon war manchmal wirklich sehr nervig. "Ich finde dich auch sexy aber ich finde nun mal auch andere Kerle sexy und jetzt möchte ich nicht weiter darüber reden verstanden?" ich merkte das D.O das Gespräch etwas nervte, deshalb setzte er ein Schlusstrich. Ich konnte dazu einfach nichts mehr sagen. Auf einer Seite fand ich es sehr schmeichelnd, dass mich jemand sexy fand. Ich weiß, dass ich sehr viele Fans habe die auch so denken, aber von seinen eigenen Band Mitgliedern ist das schon was anderes. Ich spürte ein blick auf mir und mir wurde unwohl dabei. Ich schaute in die runde und blieb mit den blick bei Chanyeol hängen, der mir direkt in die Augen sah. Er sah wütend aus und gleichzeitig auch traurig. Was mit ihm heute Abend los ist wusste ich nicht genau. Er verhielt sich anders als sonst. "Alle bereit kann ich drehen?" wir nickten alle zustimmend. Ich fühlte mich immer noch beobachtet. Plötzlich spürte ich eine stimme neben meinem linken Ohr, die mir leise etwas zuflüsterte. "Du solltest wirklich nicht mehr so viel trinken. Das ist nicht gut für dich." ich verstand nicht wieso er sich neben mich gesetzt hatte. Vorhin verschwand er einfach und jetzt suchte er wieder nach meiner nähe. "Was interessiert es dich wie viel ich trinke, dass ist ganz

alleine mein Problem und jetzt lass mich in Ruhe.“ antwortete ich ihn dreist. Ich war glücklich, dass ich überhaupt noch ein vollständigen Satz raus brachte. Er musste ja nicht merken, dass ich schon dicht war. Ich spürte seine wärme die von seinem Körper ausging so nah an meiner, dass ich wieder eine Gänsehaut davon bekam. "Chanyeol, da du dich umgesetzt hast, trifft dich jetzt die Flasche... Pech.“ sagte D.O. Chanyeol und ich schauten beide zu der Flasche, die fast mich ausgewählt hätte. Hätte Chanyeol sich nicht umgesetzt, wäre ich jetzt das nächste Opfer gewesen, aber das war zum Glück nicht so. Chanyeol sagte Augen rollend „Scheiß drauf , ich nehme Wahrheit.“ "Okay dann sag mir mal was du alles so im Bett mit deiner/m Liebste/n ausprobieren würdest. Sag uns 5 Dinge bitte.“ fragte D.O ihm das ernsthaft. Wieso wollte er so was den wissen? Ich werde nicht schlau aus dem Psycho. Ich schaute rüber zu Chanyeol, der angestrengt überlegte. Es sah sexy aus, wenn er am überlegen war. Diesen Anblick durfte ich nicht oft genießen, da er nie sehr viel nach dachte. "Also das was ich schon immer mal ausprobieren wollte war jemanden zu Fesseln.“ Bei dem gesagten schaute Chanyeol mich von der Seite an. Ich wurde rot. Der Gedanke von ihm gefesselt zu werden war zu verlockend. "Das zweite ist ich würde es mal gerne unter der Dusche treiben wollen.“ das sagte er mit so einer ernsten stimme was mich zittern ließ. Chanyeol und ich unter der dusche. Sich Küssend und aneinander reibend und dabei sich einseifen. Bilder, geht mir aus den Kopf! Ich schüttelte meinen Kopf um die Bilder aus meinen Kopf zu bekommen. Niemand aus der Runde hatte meine Aktion grade mitbekommen. Gut für mich. "Das dritte wäre, ich würde gerne mal der passive Part sein.“ Wie bitte? Was?! Das war ein Schock. Ein richtiger schock ! Das war nicht sein ernst. Ich dachte er wäre hetero ? Die Sache von vorhin zählte man da nicht mit. Er würde sich wirklich von einem Kerl ficken lassen...? Ich müsste mich anbieten , dass bei ihm machen zu dürfen. Aber er würde es mir bestimmt nicht erlauben. Wahhhh! Ich kann nicht mehr! Er macht mich ganz verrückt. „Das vierte, ich würde gerne mal Spielzeug ausprobieren wollen oder Rollenspiele und das letzte ist ich würde es nur mit einer bestimmten Person machen wollen.“ Nur mit einer bestimmten Person? Wie meinte er das den jetzt schon wieder? Ich möchte die bestimmte Person sein. Sag es mir Chanyeol ich möchte es wissen. "Wow, also mit so was hätte ich nicht gerechnet unser. Chanyeol ist ja doch ganz schön pervers.“ sagte Luhan mit einen sehr verführerischen grinsen. Er sollte aufpassen wen er so ein lächeln zu wirft. Er wird es noch mit mir Zutun bekommen. Ich höre mich an wie ein Eifersüchtiges Schulmädchen. "In jeden stecken tiefe Geheimnisse.“ antwortete Chanyeol darauf. "Und wer ist die Person mit der du diese ganzen heißen Sachen machen möchtest?“ Bitte, Bitte sag mein Namen. Gott sei bitte nur einmal auf meiner Seite, nur einmal an diesen Abend. "Ich werde es euch nicht verraten, meine Aufgabe ist hiermit erledigt und jetzt ist der nächste dran.“ Ich hasse dich Gott so sehr. Alle Brumnten enttäuscht. Ich war nicht der einzige der neugierig war und es wissen wollte, mit wem Channie die Sachen anstellen wollte. Chanyeol nahm mir die Flasche aus der Hand, die ich grade wieder an meinen Lippen ansetzten wollte. "Du hast genug für heute, hör doch nur einmal auf mich bitte.“ "Ich sagte dir doch du sollst mich in ruhe lassen und gib mir jetzt wieder die Flasche.“ "Nein und keine wieder rede.“ was sollte das jetzt schon wieder? Wollte er mich auf einmal bemuttern. Ich war kurz davor aufzustehen und mir eine neue Flasche zu holen als Chanyeol anfang die leere Flasche vor uns zu drehen. Diesmal hielt sie bei